



Berlin, 11.09.2018

## Presse-Mitteilung

# Unvergessliche Augen

## Einzigartiger Neuzugang im Tierpark Berlin: Blauaugenmakis

Sie in beige-braun, er in tief-schwarz – beide mit unverwechselbar blauen Augen! Seit knapp zwei Wochen staunen die Besucher im Affenhaus des Tierpark Berlin über außergewöhnlichen Neuzugang: Ende August zogen zwei der seltenen Blauaugenmakis ein.

Blauaugenmakis sind die weltweit einzige Affenart mit türkisblauen Augen und in Deutschland nur in zwei Zoos zu bewundern. Und sie gehören seit kurzem zu den Stars des Affenhauses im Tierpark Berlin. Obwohl sich die beiden 20-jährigen Lemuren „Zazou“ und „Olivier“ erst in der deutschen Hauptstadt kennengelernt haben – das Weibchen Zazou kommt aus dem Zoo La Palmyre in Frankreich und das Männchen Olivier aus dem Zoo Köln – verstehen sie sich bereits prächtig. „Die Zusammenführung verlief völlig problemlos“, freut sich Tierarzt und Affenkurator Dr. Andreas Pauly. „Nach wenigen Tagen schliefen sie bereits aneinander gekuschelt.“ Blauaugenmakis leben paarweise zusammen. Dabei sind die weiblichen Tiere stets die dominanteren. Optisch lassen sich die Geschlechter leicht auseinanderhalten – die Weibchen tragen eine braun-gelbliche, die Männchen eine schwarze Fellfarbe.

Blauaugenmakis bewohnen die Regenwälder Nord-West-Madagaskars. Vor allem aufgrund des anhaltenden Lebensraumverlustes gelten sie heute als vom Aussterben bedroht und gehören damit zu den am stärksten gefährdeten Lemurenarten. Um eine stabile Reservepopulation aufzubauen, arbeiten zoologische Einrichtungen global zusammen und stehen stets im engen Austausch mit den Behörden Madagaskars. Auch die beiden Berliner Tiere wurden mit der Hoffnung auf baldigen Nachwuchs zusammengeführt. Der Tierpark Berlin ist darüber hinaus Mitglied und somit Unterstützer der AEECL, einer Organisation, die ein Artenschutzprojekt für Blauaugenmakis auf der madagassischen Halbinsel Sahamalza ins Leben gerufen hat. „Nicht nur im natürlichen Lebensraum sind Blauaugenmakis äußerst selten, sondern auch in zoologischen Einrichtungen“, erklärt Zoo- und Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem. „So trifft man diese faszinierende Primatenart derzeit europaweit in nur zehn Zoos an.“



Die Blauaugenmakis bewohnen die ehemalige Anlage der Mohrenmakis im Tierpark Berlin. Die Mohrenmakis wohnen nun neben den Diana-Meerkatzen im Affenhaus und sind somit weiterhin sowohl innen als auch außen für die Tierpark-Besucher zu sehen.